

ExtraSchicht

Die Nacht der Industriekultur

**JETZT
TICKETS
SICHERN!**

www.extraschicht.de

01. Juni 2024

10.05.2024 10:30 CEST

Der Landschaftspark Duisburg-Nord und das Lehmbruck Museum laden zur 22. ExtraSchicht ein

Atemberaubende Stunts, nächtliche Führungen oder eine Nacht im Kunstmuseum: Bei der 22. ExtraSchicht in Duisburg erwartet Besucher:innen eine Nacht voller Tanz, Nervenkitzel und Kultur - gekrönt von einem atemberaubenden Höhenfeuerwerk.

Musik, Akrobatik und waghalsige Stunts – Die ExtraSchicht im
Landschaftspark Duisburg-Nord

Der Landschaftspark Duisburg-Nord feiert in diesem Jahr im Rahmen der ExtraSchicht seinen 30. Geburtstag. Gäste sind eingeladen, den Landschaftspark mit all seinen Einrichtungen und Angeboten kennenzulernen. So werden Türen geöffnet, Hochofenführungen mit ehemaligen Werksarbeitern und Sportaktionen am Hochseilparcours und Klettergarten angeboten. Auf dem Vorplatz der Gießhalle mixen Bands wie UNJOAH, Leadbeaters und Everyone Is Guilty einen bunten Cocktail aus Reggae, Folk Pop und Hip Hop. In der Gießhalle präsentieren Künstler wie Haii, Sebastian 23 und Matthias Reuter ihre Shows. Auf der Kirschhain-Bühne kann man zu Klängen von Formula Fusion die MKS BigBand, Aynsley Lister und Malaka Hostel tanzen.

Waghalsige Darbietungen zeigen die Flic Flac Freestyle Motocross Künstler auf dem Bunkervorplatz. Kai Schumacher & Friends verzaubern ihr Publikum in der Kraftzentrale mit Melancholie & Authentizität. Garantierten Nervenkitzel können Besucher:innen am Hochofen 5 bei der Akrobatik-Show von Seilkünstlerin Rebekka Spiegel erwarten. Das Höhenfeuerwerk krönt in Duisburg den Abschluss der Nacht der Industriekultur.

Eine faszinierende Reise durch das Lehmbruck Museum

Eine Nacht im Museum mit Führungen, Musik, Workshops und viel Licht bietet den Besucher:innen spannende Einblicke in eine großartige Sammlung ganz unterschiedlicher Skulpturen - aktuell sogar in eine Ausstellung mit Kunst, die man berühren darf. Die interaktive Tastaustellung "Shape!" lädt dazu ein, Skulpturen mit den eigenen Händen im wahrsten Sinne des Wortes zu begreifen – nur getrennt durch dünne Handschuhe. Gäste können ihre Körper mithilfe von fluoreszierenden Bodypaintings und Kostümen modellieren und umdeuten. Mit viel Licht wird das Museum für einen Abend in einen außergewöhnlichen Raum verwandelt. Die Architektur und die Kunstwerke werden neu und ganz anders erlebbar.

Spielort-Hopping mit dem Shuttlebus

Das innovative Mobilitätskonzept der ExtraSchicht eröffnet den Gästen die Möglichkeit, mühelos zwischen den verschiedenen Standorten und Städten zu wechseln. Das Mobilitätsangebot beinhaltet kostenlose Shuttlebusse, die am Veranstaltungstag von 18 bis 2 Uhr am Folgetag verfügbar sind, sowie freie Fahrt im ÖPNV im Tarifraum des VRR und des Teilraums Ruhr-Lippe des Westfalentarifs (2. Klasse) ganztägig am Veranstaltungstag und bis 7 Uhr am

Folgetag.

Ticketinfos

Jetzt im Vorverkauf kosten die Tickets 20 € (16 € ermäßigt). Inhaber:innen der RUHR. TOPCARD (an ausgewählten Verkaufsstellen/Onlineshop) bzw. der RuhrKultur.Card (nur Onlineshop) erhalten 10 € Rabatt (bis 31. Mai). Das Ticket an der Tageskasse am 01. Juni kostet 24 €.

Pressekontakte der Spielorte

Landschaftspark Duisburg Nord: Lena Sieler, lena.sieler@landschaftspark.de, 0170 980 86 28

Lehmbruck Museum: Andreas Benedict, presse@lehbruckmuseum.de, 0203 2833206

Die Ruhr Tourismus GmbH ist Projektträger der ExtraSchicht und verantwortlich für das Projektmanagement. Die Projektpartner sind der Regionalverband Ruhr und der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr. Gefördert wird die ExtraSchicht 2024 vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, der RAG-Stiftung sowie der RAG Montan Immobilien GmbH.

Weitere Informationen zu den Spielorten und dem Programm finden Sie auf der offiziellen Website der ExtraSchicht: www.extraschicht.de

Ruhr Tourismus GmbH (RTG):

Der Auftrag der RTG ist es, ein eigenständiges touristisches Regionalprofil zu entwickeln sowie die Bündelung von Produktentwicklung, Marketing und Vertrieb zur Profilierung der Metropole Ruhr als neues und modernes Reiseziel voranzutreiben. Als Informations- und Koordinierungsstelle für die Metropole Ruhr ist die RTG zentraler Ansprechpartner – auch bei der Vernetzung der touristischen Partner in der Region.

Die Federführung folgender Projekte und Veranstaltungen liegt bei der RTG:

- [RUHR.TOPCARD](#)
- [radrevier.ruhr](#)
- [RuhrtalRadweg](#)
- [Römer-Lippe-Route](#)
- [Industriekultur.Ruhr](#)
- [RuhrKunstMuseen](#)
- [RuhrBühnen](#)
- [ExtraSchicht](#)
- [Tag der Trinkhallen](#)
- [!SING – DAY OF SONG](#)
- [RUHR.FUSSBALL](#)

Kontaktpersonen



Sarah Thönneßen

Pressekontakt

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

s.thoennesen@ruhr-tourismus.de

0208 899 59 151